

michels. zuhause

KURZBIOGRAFIE

Mit seinem aktuellen Album „Zuhause“ hat der Singer / Songwriter Wolfgang MICHELS 2008 Fans, Medien und Kollegen begeistert. Selbst UDO LINDENBERG zog seinen Hut: "Hammerscheibe, krieg ich lange Ohren, für Überraschungen gut, da zück ich meinen Hut. Geile LP – Weltmeistersongs!" und wünschte ein wohlwollendes "Power On!" Das renommierte Musikmagazin „Musikexpress“ attestierte dem Ausnahmekünstler Michels ein überraschendes Comeback – „Ein Dutzend Songs für die Ewigkeit“. MICHELS stellte sein Album bei diversen Live- und TV-Auftritten (SAT1, ZDF, NDR u.a.) sowie in zahlreichen bundesweiten Rundfunk-Interviews vor. Im August 2008 trat er als Special Guest beim Hamburger NEIL YOUNG-Konzert auf. 2009 finden weitere Aktivitäten wie Konzerte, Radio- und TV-Auftritte statt.

Biografische Daten:

Überraschend landete im Mai 1968 der blutjunge Musiker Michels mit seinem selbstproduzierten Song "Desert Walker" bei der Londoner BBC unter den Pseudonym "One Plus None" auf Platz 2 hinter den Rolling Stones in den BBC-Charts. Der legendäre Stones-Entdecker und "Vater des weißen Blues" ALEXIS KORNER lud Michels daraufhin nach London ein und wurde sein Förderer.

In den frühen 70er Jahren sorgte Michels als Sänger und Gitarrist mit seiner Psychedelic-Rockband PERCEWOOD'S ONAGRAM - der ersten deutschen Independent-Band - für Aufsehen und produzierte vier Alben mit ausschließlich von Michels getexteten und komponierten Songs. Nach dem Split der Band ging Michels zunächst nach London, wo er u. a. im legendären Marquee Club auftrat.

Später zog es Michels nach San Francisco, wo er als erster Deutscher Musiker in Kalifornien / USA zwei Solo-Alben unter der Regie des NEIL YOUNG-Produzenten JOHN NOWLAND aufnahm, die zu hochgelobten Kult-Alben avancieren. Für "Full Moon California Sunset" erhielt Michels 1978 den Deutschen Schallplattenpreis, der Vorläufer des heutigen „Echo“.

Bis Mitte der 80er Jahre veröffentlichte Michels drei exzellente, wegweisende Solo-Alben mit deutschen Texten, die in Zusammenarbeit mit RIO REISER entstanden. Es erschienen verschiedene Single-Auskopplungen und schließlich 1990 der Hit "Dancin' On The Edge Of Life" unter dem Pseudonym Percewood. Der Song hielt sich viele Wochen in den deutschen Single-Charts. In den 90er Jahren kamen diverse Alben von Michels & Percewood's Onagram als CDs heraus.

2003 veröffentlichte WSM / Warner Music erstmalig komplett alle Alben von Michels und Percewood's Onagram – digitally remastered – mit raren & unveröffentlichten Bonustracks. Zusätzlich erschienen erstmals zwei Best-Of-Alben. FETTES BROT landete im selben Jahr einen Chart-Hit mit dem Michels/Reiser-Song „Ich bin müde“, den die FAZ als einen der besten Songs des Jahres würdigte. Das wirklich Beste kam jedoch 2008 mit der Michels-CD "Zuhause" auf den Markt. Vierzehn neue deutschsprachige Songs verschiedener Genres, aufgenommen mit jungen Musikern im Hamburger Home Studio unter der Leitung von Franz Plasa.

Text: Regina Sommerfeld

www.wolfgang-michels.de

www.myspace.com/wolfgangmichels

„michels. zuhause“ erschien bei



im Vertrieb von



Warner.